

BAUER GRUPPE







DIE BAUER GRUPPE

Über 230 Jahre Unternehmensgeschichte beweisen vor allem eines: Innovation, Anpassungsfähigkeit und Nachhaltigkeit sind bei uns keine leeren Worthülsen, sondern wahrhaft gelebte Werte. Der Name Bauer steht heute in Verbindung mit den schwierigsten und größten Gründungsaufgaben in der Welt, die mit leistungsstarken, innovativen und hocheffizienten Maschinen ausgeführt werden. Auch in der Umwelttechnik oder bei Produkten, Dienstleistungen oder Projekten für Wasser und Bodenschätze haben wir uns einen Namen gemacht.

Unser Netzwerk

Bauer verfügt über ein weltweites Netzwerk auf allen Kontinenten. Die Geschäftstätigkeit des Konzerns ist in drei zukunftsorientierte Segmente mit hohem Synergiepotential aufgeteilt: Spezialtiefbau, Maschinen und Resources. Bauer profitiert in hohem Maße durch das Ineinandergreifen der drei Geschäftsbereiche und positioniert sich als innovativer und hoch spezialisierter Anbieter von Produkten und Serviceleistungen für anspruchsvolle Spezialtiefbauarbeiten und angrenzende Märkte.

Unser Ansporn

Wir bieten passende Lösungen für die großen Herausforderungen in der Welt, wie die Urbanisierung, den wachsenden Infrastrukturbedarf oder den Schutz der Umwelt. Dabei bilden unsere Mitarbeiter rund um den Globus, ihr Engagement und Know-how ebenso das Fundament unseres Erfolgs wie das Vertrauen, das uns unsere Kunden tagtäglich schenken. Dieses Vertrauen ist unser Ansporn, jeden Tag unser Bestes zu geben.

UNSER UNTERNEHMEN

Unsere Mission:

Die BAUER Gruppe ist führender Anbieter von Dienstleistungen, Maschinen und Produkten für Boden und Grundwasser.



Die 1994 gegründete **BAUER AG** bietet als Holding den Unternehmen der **BAUER Gruppe** Dienst- und Serviceleistungen u. a. in den Bereichen Personal- und Rechnungswesen, IT, Facility Management, Recht und Ausbildung. Sie macht die strategischen Vorgaben für die drei Segmente und koordiniert segmentübergreifend Themen.





Das **Segment Spezialtiefbau** bietet neben allen bekannten auch neue, innovative Spezialtiefbauverfahren an und führt weltweit Gründungen, Baugruben, Dichtwände und Baugrundverbesserungen aus.





Das **Segment Maschinen** ist Anbieter für die gesamte Palette an Geräten für den Spezialtiefbau sowie für die Erkundung, Erschließung und Gewinnung natürlicher Ressourcen.



















Das **Segment Resources** konzentriert sich auf innovative Produkte und Services und agiert mit mehreren Geschäftsbereichen und Tochterfirmen als Dienstleister in den Bereichen Bohrdienstleistungen und Brunnenbau, Umwelttechnik, Pflanzenkläranlagen, Bergbau und Sanierung.

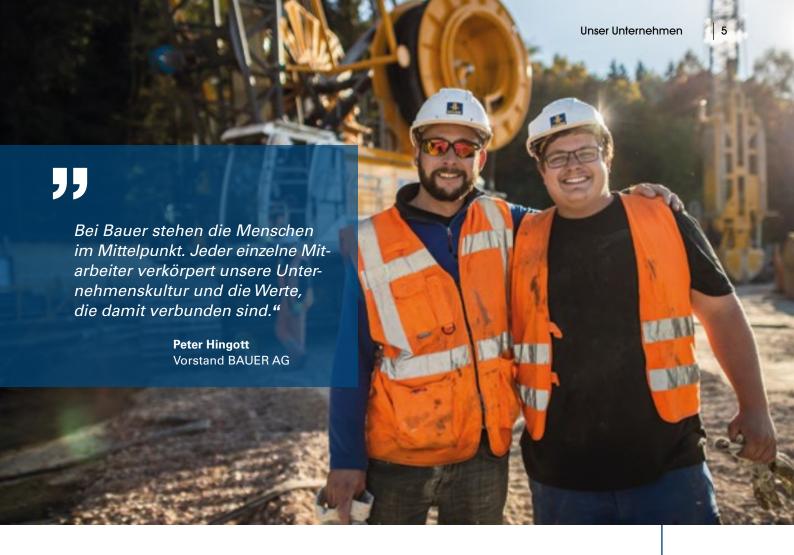












WERTE UND VIELFALT MACHEN UNS STARK

Unsere Werte

Bei Bauer arbeiten weltweit rund 12.000 Menschen aus über 100 Nationen zusammen – in diversen Bereichen und Funktionen, in verschiedenen Ländern, mit unterschiedlichen Ideen, Stärken und Interessen. Unser Erfolg basiert auf diesem starken internationalen Team und einer vielfältigen Belegschaft, die uns nach vorne bringt. Die Vielfalt der Menschen in unserem Unternehmen ist eine unserer größten Stärken und einer der Gründe dafür, dass wir stolz auf eine über 230-jährige Geschichte zurückblicken können.









Bauer auf die Ohren Zum Podcast



EINE BEWEGTE GESCHICHTE

1790

Sebastian Bauer erwirbt eine Kupferschmiede im Stadtzentrum von Schrobenhausen

1902

Artesischer Brunnen für die neue Bahnstation Schrobenhausen

1928

Dipl.-Ing. Karl Bauer baut die zentrale Wasserversorgung der Stadt Schrobenhausen

1956

Dr.-Ing. Karlheinz Bauer wird alleiniger Geschäftsführer, Ausrichtung des Betriebs auf den Spezialtiefbau

1958

Erfindung des Injektionszugankers auf der Baustelle Bayerischer Rundfunk in München

1969

Bauer beginnt mit dem Maschinenbau, das erste Gerät ist der Ankerbohrwagen UBW 01

1971

Bauer-Anker sichern das Zeltdach auf dem 1971 errichteten Olympia-Gelände in München

1976

Das Bauer-Drehbohrgerät BG 7 wird erstmals in Schrobenhausen hergestellt















1986

Prof. Thomas Bauer wird alleiniger Geschäftsführer: Ausbau der Internationalisierung der BAUER Gruppe



1994

Gründung der BAUER AG als Holding



2006

4. Juli: Börsengang der BAUER AG in Frankfurt; 2023 erfolgte das Delisting vom regulierten Markt



2007

Gründung der BAUER Resources GmbH und damit Neuausrichtung mit den drei Segmenten Spezialtiefbau, Maschinen und Resources



2012

Erstmals mehr als 10.000 Mitarbeiter weltweit



2013

Gründungsarbeiten für den Lakhta Tower und den Jeddah Tower – die künftig höchsten Gebäude Europas und der Welt



2019

Bauer-Fräse erreicht bei Projekt in Kanada neuen Tiefenrekord von 251,4 m



2020

Bauer blickt auf drei erfolgreiche Jahrzehnte Umwelttechnik zurück



2021

Die Pflanzenkläranlage der Bauer Resources im Oman feiert zehnjähriges Betriebsjubiläum



Bauer präsentiert sein erstes _____elektrisches Drehbohrgerät eBG 33



2023

Schachtbau Nordhausen feiert 125-jähriges Jubiläum



2024

Beginn der Arbeiten für den Ersatzneubau der Schleuse Kriegenbrunn



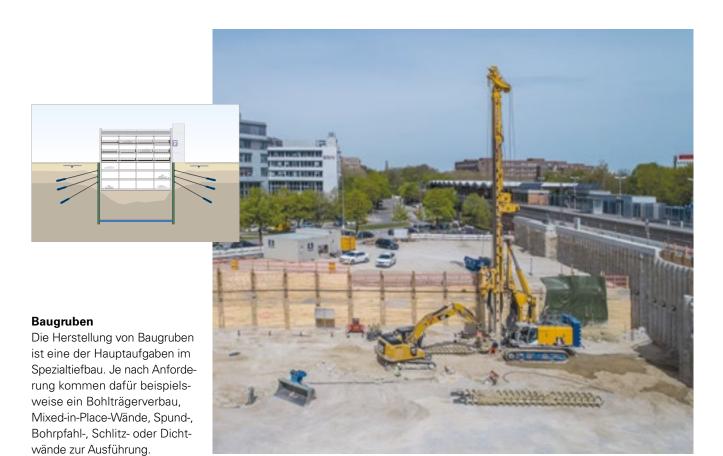








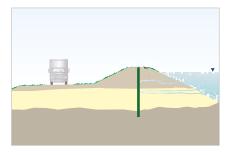
WAS IST SPEZIALTIEFBAU?



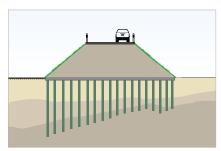












Dichtwände

Sie schützen – je nach Bedarf – als vertikale Abdichtung ein Bauwerk, ganze Bereiche oder regional die Umwelt. Dichtwände verschiedenster Art werden z. B. zur Abdichtung von Stauseen und Deichen, zur Umschließung von Baugruben oder industriellen Anlagen eingesetzt.

Gründungen

Die Lasten neuer Bauwerke werden immer größer und immer häufiger werden diese auf wenig tragfähigem Baugrund errichtet. Mit Pfahlgründungen bis in große Tiefen lassen sich auch hohe Lasten sicher in den Untergrund abtragen.

Baugrundverbesserung

In Bereichen mit schwierigem Baugrund und geringer Tragfähigkeit können mittels Baugrundverbesserung Setzungen minimiert und die Tragfähigkeit des Untergrunds sowie die Stabilität erhöht werden.

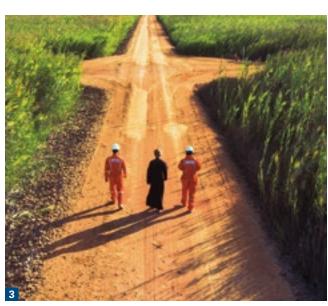
NACHHALTIGKEIT – WIR ÜBERNEHMEN VERANTWORTUNG

Nur wer nachhaltig handelt, ist auch langfristig erfolgreich. Unsere Aktivitäten haben wir unter dem Namen B.sustainable gebündelt. Dabei erstreckt sich unser Verständnis von Nachhaltigkeit über all unsere Unternehmensbereiche. Im Spezialtiefbau und Maschinenbau haben die Themen Energieeffizienz, Langlebigkeit und ein schonender Umgang mit Ressourcen bei der Neu- und Weiterentwicklung unserer Verfahren sowie Produkte höchste Priorität. Darüber hinaus bieten wir im Segment Resources nachhaltige Lösungen an, mit denen wir den Herausforderungen der Zukunft begegnen. Nachhaltigkeit heißt aber auch, gesellschaftlich Verantwortung zu übernehmen. Dieser Verantwortung stellen wir uns Tag für Tag. Unser Ziel ist es, eine lebenswerte Zukunft zu gestalten, indem wir mit unseren Produkten und Dienstleistungen die Grundlagen für zukünftige Generationen schaffen.



- 1 | Die Elektrifizierung unserer Geräte ist ein wichtiger Baustein unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Ob klassisches Kellybohren oder Hochleistungsverfahren, mit mehr als 400 kW Antriebsleistung deckt unsere eBG 33 einen großen Bereich an Einsatzmöglichkeiten ab.
- 2 | Warum Bodenaushub ab- und Beton antransportieren, wenn der anstehende Boden verwendet werden kann? Das von Bauer entwickelte Verfahren Mixed-in-Place (MIP) vermeidet aufwändige Transporte, senkt Kosten sowie Immissionen und entlastet damit die Baustellenanlieger und natürlich die Umwelt.
- 3 | Mitten in der omanischen Wüste betreibt eine lokale Tochterfirma unserer BAUER Resources GmbH seit über zehn Jahren erfolgreich die weltgrößte kommerzielle Schilfkläranlage. Mit einer Fläche von 13,5 km² ist die Anlage ein Leuchtturmpropjekt zur biologischen Wasserreinigung.





DIE WELT IST UNSER MARKT

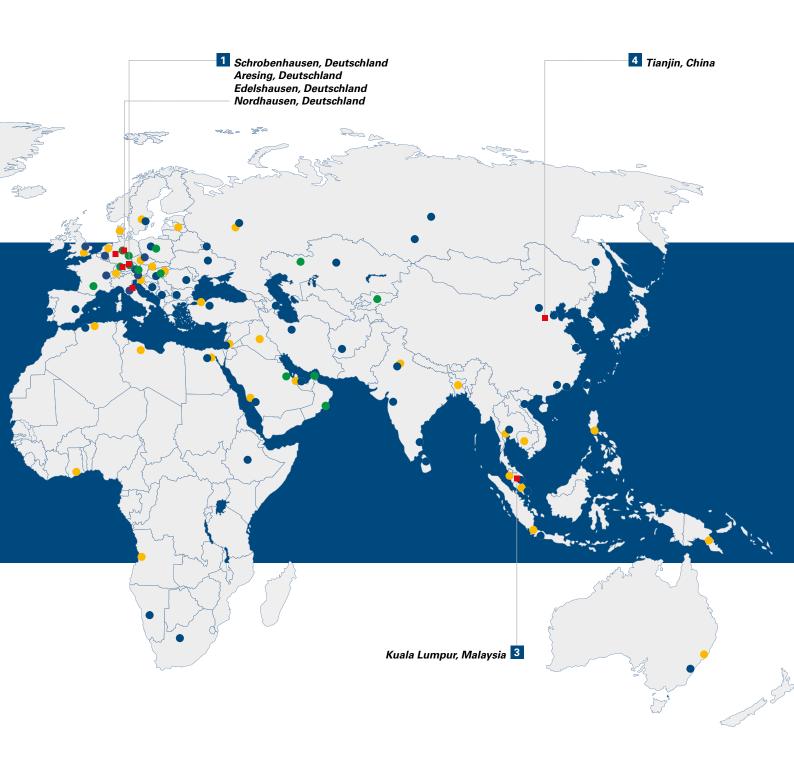


















DEN MEGATRENDS BEGEGNEN ...

Globale Megatrends wie die rasant fortschreitende Urbanisierung, der Infrastrukturausbau, die Wassergewinnung und -aufbereitung sowie ein zunehmendes Umweltbewusstsein eröffnen attraktive Geschäftsmöglichkeiten für Bauer. So erfordern das weltweite Bevölkerungswachstum und die zunehmende Urbanisierung kontinuierliche Investitionen in komplexe Bauprojekte. 2050 wird der weltweite Anteil der Bevölkerung, der in Städten lebt, mehr als zwei Drittel – geschätzte 6,4 Milliarden – betragen. 2018 lag der Anteil noch bei rund 55 %. In Verbindung mit dem allgemeinen Wachstum der Weltbevölkerung entspricht dies nahezu

einer Verdopplung der städtischen Bevölkerung. Als Folge verschärft sich der Bedarf an neuer und zusätzlicher Infrastruktur in aufstrebenden Wirtschaftsnationen, aber auch in etablierten Industrieländern. Da nicht einmal 1 % des gesamten Wasservorkommens auf der Erde den Menschen als Süßwasser zur Verfügung steht, wird die Verfügbarkeit der Ressource Wasser in Zukunft von noch größerer Bedeutung sein, auch vor dem Hintergrund von zu erwartenden zunehmenden Dürren im Zuge des Klimawandels. Der nachhaltige Schutz der Umwelt nimmt dadurch eine zentrale Rolle ein.

Urbanisierung



... MIT UNSEREN KOMPETENZEN

Infrastrukturausbau

Der Ausbau der verschiedenen Verkehrssysteme steht nicht still. Ob Brücken, Flughäfen oder Bahnstrecken, Bauer ist an der Gründung zahlreicher Infrastrukturbauwerke beteiligt. Sind diese Bauwerke in die Jahre gekommen, kümmert sich Bauer ebenso um den Ersatzneubau oder die Sanierung. Zur Verlagerung der Verkehrsverbindung in den Untergrund führt Bauer Schlitzwandarbeiten für Schleusen, Tunnel oder U-Bahnen aus. Zum Einsatz kommen hierbei die selbst entwickelten Maschinen für die Bauer als Weltmarktführer bekannt ist.



Wassergewinnung und -aufbereitung

Wasser ist eine lebenswichtige, jedoch begrenzt verfügbare Ressource. Daher bedürfen auch die Wassergewinnung und -aufbereitung hochspezialisierter Dienstleistungen von Bauer. Von Brunnenausbaumaterialien über Rohrsysteme zur Wasserverteilung bis hin zu ganzheitlichen Systemlösungen für eine konstante Wasserversorgung bündelt Bauer zahlreiche Kompetenzen, was in Zeiten zunehmender Dürren eine immer stärkere Bedeutung bekommt. Darüber hinaus kümmert sich Bauer um die Dekontamination von Abwässern. Dies umfasst die Reinigung von verschmutztem Abwasser aus der Ölindustrie oder von belastetem Grundwasser als Folge des jahrelangen Betriebs von ehemaligen Raffinerien, Gaswerken oder Chemiestandorten.



Zunehmendes Umweltbewusstsein

Das Verständnis von Nachhaltigkeit erstreckt sich bei Bauer auf die verschiedensten maschinen- und baustellenbezogenen Umweltaspekte. Dazu gehört die Anwendung nachhaltiger Bauverfahren wie Mixed-in-Place für die Damm- oder Deichsanierung oder als Baugrubenumschließung. Aber auch der Elektrifizierung der Maschinen wird zukünftig eine noch stärkere Bedeutung zukommen. Nicht zuletzt trägt Bauer mit der fachgerechten Entsorgung kontaminierter Böden und Schlämme sowie der biologischen Reinigung von belastetem Wasser maßgeblich zur Reduzierung von Umweltbelastungen bei.





EINZIGARTIGE BAUPROJEKTE

Die BAUER Spezialtiefbau GmbH hat die Entwicklung des Spezialtiefbaus maßgeblich geprägt und führt in der ganzen Welt Projekte aus. Bauer Spezialtiefbau ist in Deutschland regional organisiert und arbeitet auf allen Kontinenten mit über fünfzig Tochterfirmen und Niederlassungen. Netzwerke überall in der Welt ermöglichen es, Maschinen und Know-how schnell und flexibel einzusetzen und somit stets die technisch sowie wirtschaftlich optimale Lösung zu bieten. Dabei führen wir neben allen gängigen auch selbstentwickelte Verfahren des Spezialtiefbaus aus. Zu unseren Hauptleistungen gehören alle Arten von Bohrpfählen, Ankern, Schlitz- und Dichtwänden sowie Injektionen und Rüttelverfahren. Die anerkannte Quali-

tät dieser Gewerke beruht auf langjähriger Erfahrung, qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und kontinuierlicher Entwicklungsarbeit. Dabei legen wir großen Wert auf Digitalisierung und bilden komplexe Baugruben als digitalen Zwilling ab. Im Sinne der Nachhaltigkeit entwickeln wir unsere Verfahren stetig weiter, um die Einwirkungen auf die Umwelt so gering wie möglich zu halten und künftig noch mehr zu vermindern. Zu unseren zentralen Anwendungsfeldern gehören die Erstellung von komplexen Baugruben, Gründungen für große Infrastrukturmaßnahmen und Gebäude, Dichtwände sowie Baugrundverbesserungen.



1 Parkstadt Schwabing, München:

Bauer stellte für eine 9 m tiefe Baugrube eine 6.000 m² einfach rückverankerte Mixed-in-Place-Dichtwand her.

2 Hafen Alexandria, Ägypten: Für den Bau einer 225.897 m³ umfassenden Kaimauer im Hafen von Alexandria in Ägypten kamen neben vier Schlitzwandfräsen auch zwei Bauer-Drehbohrgeräte des Typs BG 28 zum Einsatz.

3 Herbert Hoover Dike, USA:

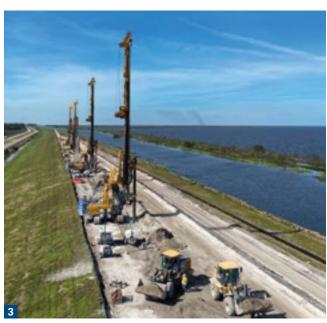
Am Herbert Hoover Dike in Florida stellt Bauer eine 21,7 km lange Dichtwand im Cutter-Soil-Mixing-Verfahren her.

4 Monopile-Fabrik Teesside, Vereinigtes Königreich: Herstellung von rund 7.000 Pfählen in 14 Monaten – davon gut 1.500 Bohrpfähle mit bis zu 1.180 mm Durchmesser und ca. 5.500 Schneckenortbetonpfähle mit Durchmessern bis 900 mm.

5 Teesta VI, Indien:

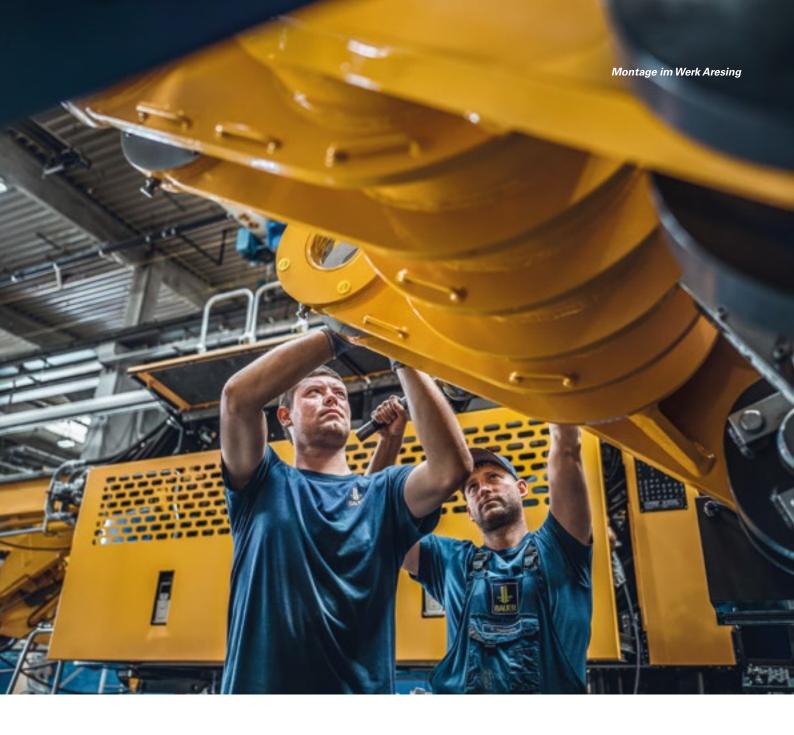
Am Fluss Teesta in Indien stellt Bauer 4.700 m² Dichtwand im Düsenstrahlverfahren sowie 4.600 m² Schlitzwand her.











INNOVATIVE MASCHINENTECHNIK

Wir entwickeln uns stetig weiter, auch nach über 50 Jahren Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung von Maschinen für den Spezialtiefbau. Die Ideen und Visionen der BAUER Maschinen Gruppe haben die Welt erobert. So ist es nur konsequent, dass wir heute weltweit zu Hause sind und uns kein Einsatzort fremd ist. Egal, ob die Anforderung bohren, rammen, greifern, fräsen, verdichten, mischen oder trennen ist, unser Portfolio umfasst sämtliche Technologien, die in der Branche den Standard setzen. Unsere Neugier hat uns bis hierhin gebracht und sie treibt uns auch zukünftig an, neue Denkansätze aufzugreifen. Wir gehen Fragen nach, wie sich digitale Lösungen mit maximalem Nutzen implementieren lassen oder sich Nachhaltigkeit noch stärker im Spezialtiefbau realisieren lässt.

Uns ist keine Herausforderung zu groß oder zu anspruchsvoll. Etwa, wenn es um die Gerätetechnik für die Erschließung von Ressourcen, die Gründung von Offshore-Windparks oder das Erstellen von Hochwasserschutzbauwerken geht – wir nehmen die Aufgabe an. Wir haben den Blick fürs Wesentliche, den handwerklichen Erfahrungsschatz und die Leidenschaft, jedes Thema zu einem Erfolg werden zu lassen. Daher bauen so viele Kunden auf uns. Damit das auch in Zukunft so bleibt, hören wir zu, bleiben nah am Puls der Zeit und erhalten uns den Pioniergeist, der uns seit jeher begleitet. So machen wir jede noch so große Herausforderung zu einer bewältigbaren Aufgabe.



1 Bohrgeräte: Eine BG 45 bei Arbeiten an der East Coast Main Line in Großbritannien.

2 Mäkler und Rammgeräte:

Einsatz einer eRG 19 T hybrid am Berliner Friedrich-Krause-Ufer.

3 Ankerbohrgeräte:

Einsatz einer KR 805-3G zur Rückverankerung einer Uferwand auf der Insel Sylt.

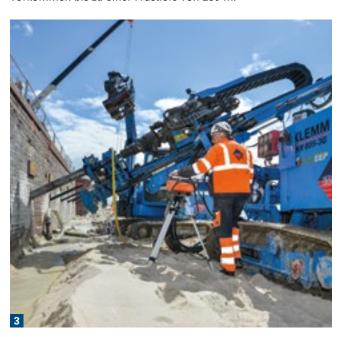
4 Misch- und Trenntechnik:

Eine BE 300-C Entsandungsanlage mit ihrem kompletten Zubehör bei Installationsarbeiten in Italien.

5 Seilbagger und Fräsen:

Ein Seilbagger MC 128 mit HDS 250 und einer Fräse BC 50 im Einsatz für das FalCon-Project zur Exploration von Diamantenvorkommen bis zu einer Frästiefe von 250 m.







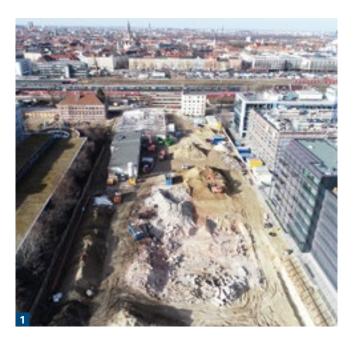




RESSOURCEN SCHÜTZEN

Das Segment Resources bewegt mit hochinnovativen Lösungen in den Bereichen Bohrdienstleistungen und Brunnenbau, Umwelttechnik, Pflanzenkläranlagen, Bergbau sowie Sanierung die Welt von heute und morgen. Damit vereint das Segment sämtliche Kompetenzen zum Schutz der Umwelt und der Nutzung von Wasser. Wo Böden industriell belastet sind, helfen wir bei der Sanierung unterschiedlichster Altlastenstandorte ob ehemalige Raffinerien, Gaswerke oder Chemiebetriebe. Sind Bauwerke in die Jahre gekommen, kümmern wir uns ebenso um den Rückbau, die Sanierung oder den Ersatzneubau. Um belastete Gewässer zu reinigen, entwickeln wir innovative Technologie und bauen Anlagen zur Wasseraufbereitung. Insbesondere mit der weltgrößten Pflanzenkläranlage im Oman unterstreichen wir unsere Vorreiterrolle in Sachen Nachhaltigkeit: Mitten in der Wüste wird auf einer Fläche von 13,5 km² – etwa 1.600 Fußballfelder – verunreinigtes Wasser

aus der Ölförderung mithilfe von rund 1,5 Mrd. Schilfpflanzen biologisch gereinigt. Darüber hinaus sorgen wir mit der Entwicklung und Lieferung von Brunnenausbaumaterialien oder Brunnenbohrungen für eine konstanten Wasserversorgung der Bevölkerung, vor allem in Gebieten, die in Zukunft noch stärker von Dürren betroffen sein werden. Und auch wenn es darum geht, Abfälle fachgerecht zu behandeln, zu verwerten und zu beseitigen, garantieren unsere eigenen Bodenreinigungszentren die größtmögliche Entsorgungssicherheit. Werden unterirdische Lagerstätten nicht mehr benötigt, verwahren wir auch diese sicher für kommende Generationen. Nicht zuletzt gehören die Sicherung von bestehenden Schachtanlagen, das Abteufen von Schächten und die Erschließung neuer Strecken ebenfalls zu unserem Aufgabengebiet.



1 iCampus, München:

Altlastensanierung eines ehemaligen Industrieareals im Münchner Werksviertel: Insgesamt wurden gut 125.000 m³ Boden ausgehoben und entsorgt, darunter ca. 140.000 t Altlasten.

2 Innerstetalbrücke, Hildesheim:

Gute Planung und Organisation wurden bei der Sanierung der Innerstetalbrücke auf der A7 bewiesen. Rund 5.000 m³ Beton wurden von der Spesa in nur 35 Monaten verbaut.

3 Reiche Zeche, Freiberg:

Das denkmalgeschützte Fördergerüst Reiche Zeche des Forschungs- und Lehrbergwerks der TU Bergakademie Freiberg wurde durch Schachtbau Nordhausen ersetzt und teilweise saniert.

4 Alte Raffinerie, Leuna:

Mit der innovativen EcoVert®-Technologie werden auf dem Gelände der alten Raffinerie täglich etwa 500 m³ belastetes Grundwasser auf rein biologische Weise gereinigt.

5 Produktion, Peine:

Die GWE Gruppe stellt Brunnenausbaumaterialien von A wie Abfangschelle bis Z wie Zentrierung her und entwickelt leistungsstarke Pumpensysteme sowie maßgeschneiderte Lösungen.











BAUER Aktiengesellschaft BAUER-Straße 1 86529 Schrobenhausen Tel.: +49 8252 97-0

bag@bauer.de www.bauer.de

Die Materialien und Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Abbildungen enthalten möglicherweise optionale Ausstattungen und zeigen nicht alle möglichen Konfigurationen. Diese Angaben und die technischen Daten dienen als Anhaltspunkte. Irrtümer und Druckfehler sind vorbehalten.